

越境作家セントゥラン・ヴァラタラジャ氏の朗読会および公開対話

日時：2022年10月3日（月）17時30分より19時00分まで

場所：名古屋学院大学 名古屋キャンパスしろとり 曙館403教室

主催：ゲーテ・インスティテュート東京

共催：日本独文学会東海支部および名古屋学院大学大学院外国語研究科

後援：科研費「日独越境文学の比較研究」（土屋 勝彦）

ヴァラタラジャ氏のプロフィール：

1984年スリランカ生まれ。7歳で内戦から逃れた家族とともにドイツへ移住。マールブルク大学、フンボルト大学、ロンドン大学でプロテスタント神学、哲学、文化学を学ぶ。2016年デビュー小説『前兆の高まる前に』によりドイツ文壇から大きな注目を浴びた。また2022年最新小説『赤（渴望）』により再び文壇から高い評価を得ている。

今回は新作小説のなかから朗読していただき、その後対話と質疑応答になります。なお、今回はドイツ語での朗読と対話となりますが、当日の資料としては日本語の翻訳も配布します。通訳はありませんのでどうぞご了承ください。

文責：土屋 勝彦（名古屋市立大学名誉教授・名古屋学院大学前教授）

◇お問い合わせ先：土屋勝彦 kaninchenmasa@gmail.com

キャンパス・交通アクセス | 大学紹介 | 名古屋学院大学 (ngu.jp)

<https://www.ngu.jp/news/graduateschoolcelebration-50762/>

<https://jggtokai.hatenablog.com/>

Lesung in Nagoya

Senthuran Varatharajah liest aus „Rot (Hunger)“

Zeit: 3. Oktober 2022, 17.30 bis 19 Uhr

Ort: Raum 403 im Gebäude AKEBONO der Nagoya Gakuin University
(Shirotori-Campus)

Veranstalter: Goethe-Institut Tokyo

Mitveranstalter: Japanische Gesellschaft für Germanistik, Sektion Tokai und
Graduate School of Foreign Languages an der Nagoya Gakuin University

Unterstützung: JSPS von Masahiko Tsuchiya (Prof. emer. der Nagoya City
University)

Die Lesung ist Teil der Japan-Lesereise Senthuran Varatharajahs im Rahmen
des Projekts „Transnationale Identitätsschreibungen im Digitalen“ des Goethe-
Institut Tokyo.

Senthuran Varatharajah wurde 1984 in Jaffna, Sri Lanka, geboren. Er studierte
Philosophie, evangelische Theologie und vergleichende Religions- und
Kulturwissenschaft in Marburg, London und Berlin, wo er heute lebt. 2016
erschien sein Debütroman „Vor der Zunahme der Zeichen“, der mehrfach
ausgezeichnet und von Ulla Hahn als „ein langes Prosagedicht
bezeichnet“ wurde. 2022 erschien mit „Rot (Hunger)“ sein zweiter Roman.

In seinem zweiten Roman erzählt Senthuran Varatharajah zwei Geschichten,
die zu einer werden. Die Geschichte eines Jahres, nach einer Trennung, und die
Geschichte eines Tages: vom 9. März 2001, an dem A in seinem Haus in
Rotenburg B, wie zuvor vereinbart, tötet, zerteilt und Teile von ihm isst. Mit
lyrischer Intensität und philosophischer Strenge erzählt 'Rot (Hunger)' davon,
dass der Mensch, den wir lieben, immer zu weit entfernt ist. Und davon: dass er
immer fehlt, auch wenn er vor uns steht. Das ist eine Liebesgeschichte. Mit
diesem Satz beginnt der Roman.“ (S. Fischer Verlag)

Masahiko Tsuchiya

E-Mail: kaninchenmasa@gmail.com

Location / Access | NAGOYA GAKUIN UNIVERSITY (ngu.jp)

<https://www.ngu.jp/news/graduateschoolcelebration-50762/>

<https://jggtokai.hatenablog.com/>